

Liebe Freunde und Mitglieder des Literarischen Zentrums,

wir freuen uns, Sie heute mit unserem neuen und frischen Newsletterdesign überraschen zu dürfen. Natürlich wollen wir aber auch wie immer die Gelegenheit nutzen, Sie auf unsere nächsten Veranstaltungen aufmerksam zu machen: Am kommenden **Dienstag, den 12.6.**, liest **Thom Conroy** um **19:30 Uhr** aus seinem Roman *The Naturalist* zum **Gießener Naturforscher Ernst Dieffenbach** vor der passenden Kulisse des Botanischen Gartens. Der Eintritt ist frei.

Ebenfalls im Botanischen Garten, allerdings zwei Wochen später, findet dann die alljährliche Sommerinszenierung der **Germanistik-Theatergruppe** statt. Am **Montag, den 25.6.**, um **19:30 Uhr** verabschieden wir uns mit dem *Spil von fünfferlay Betrachtussen zur Buss* und hoffentlich bestem Wetter von unserem diesjährigen Frühjahrsprogramm. Eintrittskarten gibt es noch über das LZG-Büro (für Mitglieder) und die Tourist Info Gießen.

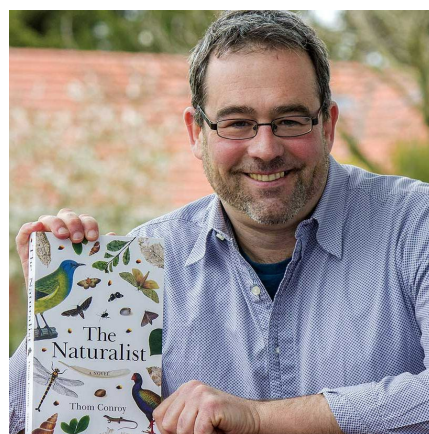
Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Folgenden sowie unter den jeweiligen Links (> mehr) am Ende der Veranstaltungseinträge.

The Naturalist

Thom Conroy stellt seinen Roman über den Gießener Naturforscher Ernst Dieffenbach vor

"The author's passionate attention to historical detail and the motivations and ideas of his unusual subject – a scientist feverish for knowledge of a new land – give us a bold new way to view a turbulent time in our history." Mary McCullum, Autorin des Romans *The Blue*, beschreibt bereits eindrücklich, warum wir uns auf die Lesung am kommenden **Dienstag, den 12.6., mit Thom Conroy** freuen können. Um **19:30 Uhr** wird der Autor seinen Roman *The Naturalist* über den Gießener Naturforscher Ernst Dieffenbach, der als einer der ersten Europäer Neuseeland erkundete und eine besondere Beziehung zu den Māori pflegte, vor passender Kulisse im Botanischen Garten vorstellen.

[> mehr](#)





Spil von fünfferlay Betrachtungen zur Buss

Sommerinszenierung der Germanistik-Theatergruppe

Nach dem Motto "Memento mori" (Sei dir der Sterblichkeit bewusst) soll der junge Protagonist des Stücks leben, nachdem er vom Tod für einen sündhaften Tanz gerügt und noch einmal verschont wurde. Der junge Mann muss folglich jeder Sünde entsagen, wenn ihm sein Leben lieb ist. Motivation und die besten Vorsätze dafür sind vorhanden, doch versuchen die «Gesellen der Welt» und der Teufel, ihn von seiner neuen Überzeugung abzubringen. Wie wird die Geschichte des jungen Mannes, die von den Moralvorstellungen des 16. Jahrhunderts geprägt ist, enden? Die Antwort wird die **Germanistik-Theatergruppe** am **25.6. um 19:30 Uhr im Botanischen Garten** geben.

[> mehr](#)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzlich grüßt
Ihr LZG-Team

Literarisches Zentrum Gießen e. V.

Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen

Telefon: +49 (0) 641 972 825 17 · Telefax: +49 (0) 641 972 825 19 · E-Mail: info@lz-giessen.de

www.lz-giessen.de | www.facebook.com/lzgiessen | www.twitter.com/lzgiessen

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.